

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion

Nr.: A 20/0469-01

Status: öffentlich

Datum: 03.07.2020

Mitwirkung an der "Sicherheitskooperation Ruhr gegen Clan-Kriminalität"

Antrag der CDU-Fraktion

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
BSO	20.08.2020	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Die Stadt Mülheim an der Ruhr begrüßt die auf Initiative der NRW-Landesregierung Ende Juni 2020 ins Leben gerufene „Sicherheitskooperation Ruhr gegen Clan-Kriminalität“ (SiKo Ruhr) mit den Sicherheitsbehörden und Ruhrgebietsstädten und unterstützt die Mitwirkung und die Beteiligung Mülheims an dieser „Sicherheitskooperation Ruhr“.
2. Es wird außerdem darum gebeten, den Leiter der „Sicherheitskooperation Ruhr gegen Clan-Kriminalität“, Lt. Kriminaldirektor Joachim Eschemann, zur Ausschusssitzung am 20.08.2020 einzuladen, um über die Tätigkeit dieser „Sicherheitskooperation Ruhr“ zu informieren.

Sachverhalt:

Auf Anfrage der CDU-Fraktion in der „Aktuellen Fragestunde“ des Rates der Stadt am 25.06. d.J. hat Stadtdirektor Dr. Steinfort zur Mitwirkung und Beteiligung Mülheims am neu eingerichteten „Haus der Sicherheit“ der „Sicherheitskooperation Ruhr“ Stellung bezogen. Kurz zuvor war in den regionalen Medien ausführlich über diese „Sicherheitskooperation

Ruhr“ gegen Clan-Kriminalität berichtet worden.

Bei einer energischen Bekämpfung der auch in Mülheim an der Ruhr zumindest in Ansätzen zu beobachtenden Clan-Kriminalität (Stichwort: Rückzugsgebiet) kann auf eine möglichst geschlossene Sicherheitskooperation und effektive Vernetzung der Sicherheitsbehörden mit den derzeit unterschiedlich betroffenen Ruhrgebietsstädten wie Essen, Dortmund und Duisburg nicht verzichtet werden.

Clan-Kriminalität hält sich nicht an Stadtgrenzen! Mülheim an der Ruhr setzt mit einer Beteiligung an dieser „Sicherheitskooperation Ruhr“ das richtige Zeichen für entschlossenes ordnungs- und sicherheitspolitisches Handeln vor Ort.

Christina Küsters
Fraktionsvorsitzende

Markus Püll
Ausschussprecher